Ihr direkter Draht

Haben Sie, liebe Leser, Anregungen, Fragen oder Hinweise?
Für das **Altensteiner Oberland**, **Barchfeld**, den **Moorgrund** ist zuständig:
Lokalredakteurin
Marie-Luise Neumann
Sie ist erreichbar unter
0 36 95 / 55 50 25
Für die **Krayenbergregion** ist zuständig:
Lokalredakteurin
Ute Weilbach
Sie ist erreichbar unter
0 36 95 / 55 50 64

Schüttelreime und noch mehr Sprachwitz

Bad Liebenstein – Mit ihrem Programm „Kummerschluss mit Schlummerkuss oder: Die deutsche Sprache ist ein Witz“ sind Beatrice Thron, Ulf Annel und Björn Sauer vom Kabarett „Die Arche“ Erfurt am Samstag, 26. Januar, 19.30 Uhr, zu Gast im Kurtheater Bad Liebenstein.

Am Samstag im Kurtheater: Beatrice Thron, Ulf Annel und Björn Sauer.

Der verschmitzte Ulf Annel ist in Bad Liebenstein bekannt – mancher erinnert sich schmunzelnd an seinen Ringelnatz-Abend oder an die „Unernste Geschichte Thüringens“. Diesmal hat er sein Schüttelreim-Büchlein im Gepäck. Seine Kollegin Beatrice Thron hat den Kopf voller witziger Ideen. Und für Björn Sauer, den geborenen Steinbacher, wird es ein Heimspiel.

Karten gibt es im Vorverkauf für 11 Euro (ermäßigt 10 Euro) und an der Abendkasse für 13 bzw. 12 Euro.

Gemeinderat tagt in Barchfeld

Barchfeld – Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Barchfeld-Immelborn tagt am Mittwoch, 23. Januar, 19 Uhr, in der Sängerklause Barchfeld. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Verpflichtung neuer Gemeinderatsmitglieder, Diskussionen über neue Straßenbezeichnungen und die Besetzung von Ausschüssen sowie der Satzungsbeschluss zur Errichtung eines Wohn- und Bürogebäudes in der Gemarkung Ettmarshausen.

Logistischer Kraftakt

Eine gewaltige logistische Leistung bewältigten die Barchfelder Geflügelzüchter bei der Ausrichtung der Europaschau für Englische Kröpfer und Zwergkröpfer.

Der aus Österreich kommende Züchter Jens Passecker (l.) konnte sich über den Europameistertitel für seine Englischen Kröpfer „dominant gelbgeherzt“ freuen. Ausstellungsleiter Marcus Beck gratulierte. *Foto: Monika Gebhardt*

Barchfeld – In der Region gibt es nur wenige Züchter von Englischen Kröpfern und Zwergkröpfern. Werner und Silvio Fork (Bad Salzungen und Bad Liebenstein) gehören dazu. Werner Fork als Obmann der Gruppe Südost ist es auch zu verdanken, dass die Europaschau anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der organisierten Zucht dieser Taubenrassen in Barchfeld stattfand.

Erstmals musste in zwei Hallen ausgestellt werden, denn 111 Aussteller aus 11 Nationen zeigten rund 2000 Tiere. Ausstellungsleiter Marcus Beck und Schirmherr Ralph Groß, der Bürgermeister der gastgebenden Gemeinde, eröffneten stolz nach dem Einmarsch der Schulkinder mit den Landesfahnen der Teilnehmer die von den Züchtern als einmalig bezeichnete Schau. Die vom Posaunenchor Schweina gespielte Europahymne trieb manchem Züchter die Tränen in die Augen.

Großes Lob für die umsichtige Ausrichtung der Schau kam auch von Landrat Reinhard Krebs, dem Landtagsabgeordneten Gustav Bergemann (beide CDU), dem Kreisvorsitzenden Siegmar Kallenbach und dem Landesvorsitzenden Thomas Stötzer. Auf eine solch große Schau inmitten des Wartburgkreises und auf solch engagierte Gastgeber könne man mit Recht stolz sein, hieß es. Barchfeld entpuppe sich als Zentrum des europäischen Züchterwettbewerbes. Auch die Gäste, wie beispielsweise der 1. Vorsitzende des Clubs Englische Kröpfer und Zwergkröpfer, Gerd Voß aus Oelde, und Dr. Werner Scheck, Vorstandsmitglied der Gruppe West aus Gütersloh, sparten nicht mit Anerkennung für den Kraftakt der Gastgeber und die keine Wünsche offen lassende Versorgung durch die Vereinsfrauen.

27 internationale Preisrichter nahmen die sogenannten „Gentlemen im Frack“ genauestens unter die Lupe. Dabei lagen Größe, Figur, Farbe, Form, Blaswerk, Beinlänge und Haltung im Fokus der Bewertung.

21 Europameister konnten zum Jubiläumsabend in der Bad Liebensteiner Wandelhalle gekürt werden. Vierzehn davon kommen aus Deutschland, vier aus Österreich, zwei aus Ungarn und einer aus Tschechien. Darüber hinaus wurden die Leistungen der erfolgreichsten Züchter mit Landes- und Kreisverbandsehrenpreisen, Werratalbändern und zahlreichen weiteren Ehrenpreisen gewürdigt.

Viele der Züchter hatten die weiten Anfahrten aus ihren Heimatländern nicht gescheut und waren des Lobes voll über die gute Organisation der Barchfelder Zuchtfreunde. Eine solche Veranstaltung sei einmalig auf der ganzen Welt, sagte der von den Züchtern als „Europabeauftragter“ bezeichnete Reinhardt Nowrotzky aus Irsee im Allgäu. Er zählt auch zu den Autoren der anlässlich des 100-jährigen Jubiläums herausgegebenen Chronik über die organisierte Zucht der Englischen Kröpfer in Deutschland. Der europäische Verein feierte zeitgleich sein 30-jähriges Bestehen. Er wurde 1983 gegründet und zählt heute zu den führenden Vereinen. In Deutschland wurde bereits 1957 beschlossen, Gruppen zu bilden. Anfangs gab es in der Bundesrepublik vier Gruppen, jetzt sind es über ganz Deutschland verteilt sechs Gruppen. Die Engländerzucht erlebte einen enormen Aufschwung, denn die Wege für die Züchter untereinander in den Gruppen wurden kürzer. In vielen Gruppen sind Engländerfreunde aus den benachbarten Staaten Mitglied. Damit besteht auch die Möglichkeit, mehr Engländer-Veranstaltungen, über Deutschland verteilt, durchzuführen, Züchterfreundschaften zu pflegen und neue Mitglieder zu gewinnen. So nutzten die Aussteller in Barchfeld auch intensiv die Gelegenheit zum fachlichen Dialog. *gdt*

Frauenquote locker erfüllt

Die Grünen haben ihre Kandidaten für die Stadtratswahl in Bad Liebenstein nominiert. Die drei Bewerberinnen sind erfahren – durch gemeinsame Arbeit im Aktionsbündnis Altensteiner Oberland.

Die Grünen-Kandidatinnen für den Stadtrat: Antje Rimbach (l.) und Maria Petzold. Im Bild fehlt Peggy Rübsam. *Foto: svw*

Bad Liebenstein – Um das Einhalten der Frauenquote musste sich Versammlungsleiter Stefan Schweßinger bei der Nominierung der Stadtratskandidaten nicht sorgen. „Die Nominierung entspricht dem Frauenbild der Grünen“, freute er sich, als mit Maria Petzold der erste Listenplatz für die Stadtratswahlen in Bad Liebenstein besetzt wurde. Mit Antje Rimbach und Peggy Rübsam auf den Listenplätzen zwei und drei wurde das weibliche Kandidatentrio der Grünen komplett.

Die Nominierten haben bereits gemeinsam Erfahrung auf kommunalpolitischer Ebene gesammelt. Alle drei hoben in der Vergangenheit das Aktionsbündnis „Nachhaltige Entwicklung im Altensteiner Oberland“ mit aus der Taufe. Die damit verbundene Arbeit und der Zuspruch, der darauf folgte, brachte die wesentliche Motivation für die Kandidaturen. „Auch nach der Arbeit im Aktionsbündnis wurden wir öffentlich aufgefordert, weiter Verantwortung zu übernehmen“, erklärte Maria Petzold. Sie habe sich gefreut, damals in dem Aktionsbündnis auf Gleichgesinnte gestoßen zu sein. Seit Anfang der 90er Jahre ist sie Mitglied der Grünen. Schon immer habe sie die parteipolitische Arbeit als positiv, transparent und bürgernah wahrgenommen. „Das sollte man fortführen.“

Ganz neu in der Partei ist indes Antje Rimbach. „Wegen dem Widerstand gegen den Bebauungsplan Bad Liebenstein bin ich in die Politik hineingeschlittert“, erklärte die Architektin. Nach dem Engagement im Aktionsbündnis Altensteiner Oberland habe sie überlegt, wie man sich auch nachhaltig politisch engagieren kann. Eine politische Anbindung und Engagement im Stadtrat sah sie als nötige Konsequenz. „In Sachen Stadtplanung liegt noch immer einiges im Argen, dafür würde ich mich engagieren, nicht nur in Bad Liebenstein.“ Ortsteildenken stört sie. „Es ist eines, das muss man so sehen.“

Auch die dritte Kandidatin, Peggy Rübsam, möchte den Schritt vom Aktionsbündnis zu langfristiger politischer Verantwortung machen. Für sie sei die positive Resonanz auf das Aktionsbündnis und die eigene Überzeugung ausschlaggebend für die Kandidatur gewesen. *svw*

Grünen-Stadtratsliste

1. Maria Petzold (Schweina)
2. Antje Rimbach (Schweina)
3. Peggy Rübsam (Bad Liebenstein)

Leser-Meinung

Bräuche und Traditionen – Lebensnerv eines Volkes

Betrifft: Artikel „Salzbergfeuer: Tradition wird bewahrt“

Ich habe mich über den Artikel aus meinem Heimatort Dorndorf zum Salzbergfeuer unter dem Titel „Tradition wird bewahrt“ gefreut. Diese Veranstaltung war großartig, sind doch die Bräuche und Traditionen der Lebensnerv eines Volkes. In vielen Kulturen werden im alten Monat Hartung Feuer entzündet, um die oft strenge Kälte zu vertreiben oder einen neuen Zeitabschnitt zu beginnen. Es sollte auch dem Sonnengott den Weg zum höchsten Himmelspunkt (21. Juni) weisen. Den Dorndorfern und ihren Gästen bescherte es einen schönen Sonntagnachmittag in gemütlicher Runde. Ein Lob dem Veranstalter – dadurch wird zum Zusammenhalt der Bevölkerung beigetragen – weiter so!

Eckhard Göb
Dorndorf

Leserbriefe stellen keine Meinungsäußerung der Redaktion dar. Sie können nur veröffentlicht werden, wenn sie den Namen und die vollständige Adresse enthalten. Dies trifft auch für E-Mails zu. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzung vor.

ANZEIGE

Mobil und günstig in den Urlaub

Städtereise nach München
★★★★ Mercure Hotel Orbis München Süd

Leistungen bei eigener Anreise:
- 3x Übernachtung
- 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 3x Abendessen als Tellergericht

✓ Verbringen Sie unvergessliche Tage bei einem Kurztrip nach München allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie und entdecken Sie die bayerische Landeshauptstadt!

Preise pro Paket und Person in Euro

Zeitraum (Anreise Do,Fr)	DZ	EZ
ab sofort - 31.12.2013	139,-	199,-

Winterliches Salzburg
★★★★★ The Crowne Plaza Hotel - The Pitter Salzburg

Leistungen bei eigener Anreise:
- 3x Übernachtung
- 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet

✓ Das Hotel verfügt über einen Wellnessbereich mit: Innenpool, Fitnessstudio, Sauna, Fitnessmöglichkeiten und Dampfbad.

Preise pro Paket und Person in Euro

Zeitraum	DZ
ab sofort - 31.03.2013	119,-

Städtereise Dresden - Radebeul
★★★★ Grand City Hotel Dresden Radebeul

Leistungen bei eigener Anreise:
- 3x Übernachtungen
- 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- Nutzung des Fitnessraumes
- kostenfreier Parkplatz

✓ Attraktive Kinderermäßigung

Preise pro Paket und Person in Euro

Zeitraum	DZ	EZ
01.03.-31.03.2013	119,-	179,-
01.04.-30.04.2013 01.07.-31.08.2013	129,-	189,-
01.05.-30.06.2013	139,-	199,-

Weitere Termine buchbar - rufen Sie uns an

Ausgebuchte Termine und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote mit eigener Anreise

Beratung und Buchung in den Reise- und Pressezentren: Suhl• Friedrich-König-Straße 6 • Tel. 0 36 81 - 79 24 12 • Ilmenau • Straße des Friedens 1 Tel. 0 36 77 - 67 72 12 • Bad Salzungen • Andreasstr. 11 • Tel. 0 36 95 - 55 50 10 • Meiningen • Neu-Ulmer Str. 8a • Tel. 03 6 93 - 44 03 11

www.lesershop-online.de
lesershop@hcs-verlagsservice.de

Veranstalter: FeriDe Reisen GmbH, München

leserreisen Ihre Angebotsnummer: HCS0014

Noch mehr Kurzreisen unter www.lesershop-online.de

Freies Wort · Südthüringer Zeitung · Meininger Tageblatt